Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 35 (1979)
Heft: 3-4

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Verband für Frauenrechte

Der Schweizerische Verband für Frauenrechte (gleiche Verantwortung — gleiche Rechte), der am 28. Januar 1908 als Schweizerischer Verband für Frauenstimmrecht gegründet wurde, umfasst heute 37 Sektionen in der ganzen Schweiz, 14 Kollektiv- und eine Anzahl Einzelmitglieder.

Er ist ein Dachverband und als solcher delegiert er eine Vertreterin in die Eidg. Kommission für Frauenfragen.

Er hat während mehr als sechzig Jahren dahingewirkt, dass auch die Frau stimmen, wählen und gewählt werden kann.

(Der Verein Aktiver Staatsbürgerinnen Zürich ist eine Sektion dieses Dachverbandes.)

Der SVF vertritt die Grundsätze der schweizerischen Demokratie, der Gleichberechtigung und der persönlichen Freiheit aller Staatsbürger. Um diese Grundsätze zu verwirklichen, setzt er sich ein für die Zusammenarbeit von Mann und Frau auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens. Der SVF ist parteipolitisch und konfessionell neutral; ihm gehören Frauen aus allen Bevölkerungskreisen und mit verschiedenen Lebensauffassungen an. Die Mitglieder lernen entgegengesetzte Ansichten anzuhören, zu prüfen und — vor allem — zu achten.

Der SVF vertritt die rechtliche, soziale und wirtschaftliche Gleichberechtigung der Frau und setzt sich deshalb ein für die Revision von Gesetzen, welche die Frauen noch benachteiligen. Er fördert die staatsbürgerliche Schulung der Frau und damit ihre politische Integration. Durch seine Tätigkeit unterstützt er die Frauen in der Erfüllung ihrer politischen Pflichten und in der Ausübung ihrer Rechte.

Schweizerischer Verband für Frauenrechte

Zentralpräsidentin:
RA Olivia Egli-Delafontaine
Stauffacherstrasse 96, 8004 Zürich